Zeiträume

Seit 1967 bietet der Caritas-Verband Arnsberg-Sundern Dienste für Menschen mit Behinderungen an. Das Wohnheim St. Marien ist 2006 eröffnet worden. Qualifizierte MitarbeiterInnen arbeiten in festen Teams und begleiten erwachsene Menschen mit Behinderungen in allen Lebensphasen. Dabei orientieren wir uns an den Bedürfnissen der Bewohner und möchten mit einer individuellen Betreuung und Pflege ein möglichst lebenslanges Wohnen in der vertrauten Umgebung gewährleisten. Wertschätzung und Geborgenheit erfahren, bedeutet Lebensqualität in jeder Lebensphase.

Der Mensch im Mittelpunkt

Spielräume

Hachen liegt mit rund 3000 Einwohnern eingebettet in Laub- und Nadelwäldern nur 3 km vom Sorpesee entfernt. Ausflüge in die Umgebung lohnen. Die Infrastruktur Hachens ermöglicht mit seinen Geschäften, der Gastronomie, Ärzten, einer Apotheke und den öffentlichen Verkehrsmitteln die nahe Versorgung und Teilnahme am öffentlichen Leben.
In St. Marien bilden Angebote im kreativen und sportlichen Bereich innerhalb und außerhalb des Hauses einen wichtigen Schwerpunkt. Ruhe und Erholung finden die BewohnerInnen bei Tagesausflügen und Urlaubsreisen. St. Marien eröffnet somit kreative Spielräume und vielfältige Abwechslung.

nM030941000

Der Mensch im Mittelpunkt

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, gern beantworten wir Ihre Fragen.
Elisabeth Simon-Urny, Leiterin
Caritas-Wohnheim St. Marien, Hachen

Caritas-Wohnheim St. Marien
Hachener Str. 24, 59846 Sundern
Telefon 0 29 35 966 16 0
Telefax 0 29 35 966 16 111
www.caritas-arnsberg.de

Der Mensch im Mittelpunkt

im Caritas-Wohnheim St. Marien, Hachen

Lebensräume

Einen neuen Lebensabschnitt beginnen, ein Zuhause finden, in dem sich für den Einzelnen mit seiner Lebensgeschichte neue Perspektiven eröffnen - diese Möglichkeit besteht im Wohnheim St. Marien. Unser Auftrag ist es, Menschen mit Behinderungen in ihrem Lebensalltag zu unterstützen und zu begleiten. Individuelle Lebensbegleitung bedeutet für uns, jeden Menschen in seiner Einmaligkeit und Würde zu achten und ihm ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

„Man ist nicht dort zu Hause, wo man seinen Wohnsitz hat, sondern wo man verstanden wird" (Christian Morgenstern). Unser Angebot richtet sich an Menschen mit geistigen und mehrfachen Behinderungen.

Der Mensch im Mittelpunkt

Freiräume

Selbstbestimmung und Selbstverantwortung sind uns in unserer Arbeit wesentliche Werte. Eingebunden in die Gemeinschaft der Wohngruppe werden individuelle Wünsche und Bedürfnisse berücksichtigt. Fähigkeiten und Interessen des Einzelnen werden erhalten und gefördert. Wir unterstützen die Bewohner beim Aufbau von Kontakten und Partnerschaften. Die Teilhabe am Gemeindeleben und die Integration in private und öffentliche Gruppen werden von uns begleitet. Ein gewählter Heimbeirat vertritt die Interessen der Bewohner.

Wohnräume

In einem Zuhause möchte der Mensch Geborgenheit und Zuneigung erfahren. Die individuellen Bedürfnisse und Wünsche unserer Bewohner stehen dabei im Fokus unserer Arbeit.
St. Marien bietet 24 Bewohnern Platz in gemütlichen, hellen Wohnungen. Für Rollstuhlfahrer ist ein entsprechendes Raumangebot geschaffen. Jeder Bewohner verfügt über sein eigenes Zimmer und teilt sich das Bad mit einem weiteren Bewohner. Im gemeinsamen Wohnraum wird gekocht und gegessen. Die Terrassen und der ansprechend gestaltete Garten bieten den BewohnerInnen vielfältige Freizeitmöglichkeiten.